reales Haus

Ja, ich denke inzwischen auch, dass ich es so lasse.

Ich denke tatsächlich, dass das nur Personen auffallen könnte, die mich und die Familie kennt. Meine Sorge kam wohl eher daher, dass die generell die Familie als Parodie auf sich verstehen könnten. Es war nicht beabsichtig ich habe mir in Wahrheit die Eltern von Harry Potter mit einem weiblichen Malfoy als ihre Tochter versucht als grobes Vorbild zu nehmen. Wenn sie mich darauf ansprechen könnte ich immer noch sagen, dass ich das eine interessante Idee finde und es möglicherweise von hoher Selbsteinsicht zeugt, wenn einem solche Gedanken beim Lesen kommen.

Aber ich denke nicht, dass die das überhaupt lesen würden. Ich habe sie noch nie lesen gesehen und wenn sie damit anfangen würden, weil das Buch von mir ist, kann ich mir nicht vorstellen, dass die Geduld reicht, um mehr als die ersten Kapitel zu lesen.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).